

Stellungnahme zum Antrag



Stadt Karlsruhe
Durlach

Vorlage Nr.: 2024/1073

Verantwortlich: Dez. 6

Dienststelle: StPIA

Ergänzungs-/Änderungsantrag zu TOP Beschlussvorlage 2024/0153 "Fahrradstraße Basler-Tor-Straße" FDP-OR-Fraktion

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Durlach	11.09.2024	2	Ö	Entscheidung
Ortschaftsrat Durlach	13.11.2024	4.2	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Im Vorlauf zur Ortschaftsratssitzung am 11.09.2024 wurde ein Änderungsantrag zum TOP Beschlussvorlage 2024/0153 "Fahrradstraße Basler-Tor-Straße" gestellt. Wie unter Punkt 1 beantragt, wurde der TOP nach Abstimmung abgesetzt.

Zu den Punkten 2 und 3 des Antrags gab es vor Ort keine Möglichkeit zur Stellungnahme durch die Stadtverwaltung. Diese wird im Nachgang schriftlich nachgereicht.

Alternativen zur vorgeschlagenen Radverkehrsführung führen zu keiner Verbesserung der Sicherheit der Radfahrenden. Zudem wäre ein vergleichbarer Verlust von PKW-Stellplätzen zu erwarten.

Die Durchführung einer Bürgerbeteiligung bei der Einrichtung einer Fahrradstraße ist nicht verhältnismäßig und mit den personellen und finanziellen Kapazitäten der Stadtverwaltung nicht realisierbar.

Die Stadtverwaltung bittet daher, den Änderungsantrag als erledigt zu betrachten und empfiehlt die Ausweisung der Fahrradstraße in Form der Variante 2.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridortheema: Mobilität
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Im Vorlauf zur Ortschaftsratsitzung am 11.09.2024 wurde zum TOP Beschlussvorlage 2024/0153 "Fahrradstraße Basler-Tor-Straße" ein Änderungsantrag mit 3 Punkten gestellt. Wie unter Punkt 1 beantragt, wurde der TOP nach Abstimmung abgesetzt. Die Punkte 2 und 3 wurden in der Sitzung nicht behandelt, weshalb dazu eine Stellungnahme durch die Verwaltung nachgereicht wird.

Zu Punkt 2 „Alternativ-Szenarien“:

Mit dem Antrag aus dem Ortschaftsrat, eine Fahrradstraße in Durlach Aue zu prüfen, wurden neben der Fahrradstraße selbst auch andere Möglichkeiten in Betracht gezogen. Die Fahrradstraße an sich bietet die Möglichkeit, eine Verbesserung für den Radverkehr zu schaffen, ohne eine größere Veränderung der Infrastruktur vorzunehmen. Mit einer Fahrradstraße kann trotz eingeschränkter Flächenverfügbarkeit auf die Bedürfnisse der meisten Verkehrsteilnehmenden eingegangen werden, sofern die Randbedingungen, welche im Ortschaftsrat am 30.01.2023 und im Ausschuss am 17.06.2024 vorgestellt wurden, gegeben sind. Bei anderen Führungsformen des Radverkehrs, die eine Verbesserung zum Bestand darstellen, wären Umbaumaßnahmen notwendig. Ein größerer Verlust von Parkplätzen wäre die Folge. Auch bei der Einrichtung einer Einbahnstraße (Rad frei), wie bei der Ortschaftsratsitzung am 11.09.2024 thematisiert, sind entsprechende Breiten der Fahrbahn erforderlich. Im Vergleich zur Fahrradstraße würden in den meisten Abschnitten der Basler-Tor-Straße keine zusätzlichen Flächen für Parken verbleiben. Zudem führt die Einrichtung einer Einbahnstraße zu Verkehrsverlagerungen und Mehrverkehr in anderen Straßen. Außerdem kann sie zu höheren Geschwindigkeiten führen, da kein Begegnungsfall Pkw/Pkw auftritt.

Aus den oben genannten Gründen und den bereits vorgestellten notwendigen Randbedingungen, ist die Einrichtung einer Fahrradstraße aus Sicht der Stadtverwaltung die geeignete Führungsform für den Radverkehr in der Basler-Tor-Straße.

Mit der bereits vorgestellten Variante 2 wurde ein Kompromiss entwickelt, der insbesondere in den Bereichen mit viel Parkdruck die Beibehaltung möglichst vieler Parkplätze vorsieht.

Zu Punkt 3 „Bürgerbeteiligung“:

Die verkehrsrechtliche Ausweisung einer Straße als Fahrradstraße unterliegt grundsätzlich mehreren Randbedingungen. Diese sind über die Straßenverkehrsordnung und die gängigen Planungsgrundlagen geregelt. Sofern diese Grundlagen wie in der Basler-Tor-Straße vorliegen, erfolgt die Einrichtung durch verkehrsrechtliche Anordnung der unteren Straßenverkehrsbehörde. Es benötigt keine weitere (politische) Zustimmung.

Im Fall der Basler-Tor-Straße hat sich die Stadtverwaltung entschieden, die Umsetzung politisch entscheiden zu lassen, da zum einen der Antrag dazu aus dem Ortschaftsrat kam und zum anderen zwei Varianten denkbar sind. Durch die Entscheidung des Ortschaftsrates als politische Vertretung der Durlacher Bürger findet die Beteiligung der Bürgerschaft statt. Eine direkte Bürgerbeteiligung ist sehr aufwändig und umfangreich, weshalb diese bei Maßnahmen wie der Einrichtung einer Fahrradstraße grundsätzlich nicht durchgeführt wird, da dies nicht verhältnismäßig ist. Der Stadtverwaltung stehen aktuell keine personellen und finanziellen Möglichkeiten zur Durchführung zusätzlicher umfangreicher Bürgerbeteiligungen zur Verfügung. Zukünftig werden allerdings bei der Einrichtung neuer Fahrradstraßen die Anwohnenden vorab informiert.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung bittet, den Änderungsantrag als erledigt zu betrachten und empfiehlt die Ausweisung der Fahrradstraße in Form der Variante 2.